



Thema des
mittleren Teils:

***Zu Fuss
nach Rom...***

***für eine Kirche
mit den Frauen***

Pfarrblatt Galgenen

Der Martinsbote

September 2015 Nr. 9
90. Jahrgang
Erscheint monatlich

Katholisches Pfarramt, Telefon 055 440 13 94

Pfarrer: Vincent Thallapalli

**Pastoraler
Mitarbeiter:** Martin Oertig

Sekretariat: Daniela Ebnöther
Birgit Roth
Kath. Pfarramt
Kirchweg 1, 8854 Galgenen
Telefon 055 440 13 94
pfarreigalgenen@bluewin.ch
www.pfarrei-galgenen.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
von 9.00–11.00 Uhr

Unsere Gottesdienste

Sonntags

9.30 Uhr Gottesdienst

Werktags

Mittwoch: Kommunionfeier
mit eucharistischer Anbetung um 9.30 Uhr

Freitag und Samstag:
Eucharistiefeyer um 9.30 Uhr

Beerdigungsgottesdienste

Freitag und Samstag um 9.30 Uhr

Gedächtnisgottesdienste:

Samstag und Sonntag um 9.30 Uhr

Beichtgelegenheit

Samstags nach dem 9.30-Uhr-Gottesdienst
Beicht- und Seelsorgegespräche zu anderen
Zeiten sind nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Gebetsmeinung im Monat September

1. Allen Jugendlichen stehe der Zugang zu Bildung und Arbeit offen.
2. Für die Katechisten: Ihr Leben bezeuge, was sie zu glauben lehren.

Gottesdienste

September 2015

2. *Mittwoch*

09.30 Kommunionfeier
mit eucharistischer Andacht

3. *Donnerstag*

Hl. Gregor der Grosse, Papst
19.30 Abendgebet
mit eucharistischer Andacht

4. *Freitag/Herz-Jesu-Freitag*

09.30 hl. Messe

5. *Samstag / Marien-Samstag*

09.30 hl. Messe

6. *23. Sonntag im Jahreskreis*

09.30 **Familiengottesdienst
zum Family Day**
Opfer für die Stiftung
«Denk an mich»
Erstes Jahresgedächtnis für
Josef Ziegler

9. *Mittwoch*

09.30 Die Kommunionfeier mit
eucharistischer Andacht entfällt.

11. *Freitag*

09.30 hl. Messe

12. *Samstag*

Mariä Namen
09.30 hl. Messe

13. *24. Sonntag im Jahreskreis*

09.30 Gottesdienst
Opfer für Telefon 143 –
Die Dargebotene Hand

16. *Mittwoch*

Hl. Kornelius, Papst,
und hl. Cyprian, Bischof
09.30 Kommunionfeier
mit eucharistische Andacht

18. *Freitag*

09.30 hl. Messe

19. *Samstag*

09.30 hl. Messe

**20. 25. Sonntag im Jahreskreis
Eidgenössischer Dank-,
Buss- und Bettag**

09.30 **Gottesdienst mitgestaltet
vom Männerchor Galgenen**
Opfer für SeelsorgerInnen
und Pfarreien

23. Mittwoch

09.30 Kommunionfeier
mit eucharistischer Andacht

25. Freitag

Hl. Niklaus von der Flüe, Landespatron
09.30 hl. Messe

26. Samstag

09.30 hl. Messe

27. 26. Sonntag im Jahreskreis

09.30 **Gottesdienst
in der Jostenkapelle
(Bruder-Klaus-Feier)**
Opfer für Verein
katechetische Arbeitsstelle

30. Mittwoch

Hl. Hieronymus, Kirchenlehrer
09.30 Kommunionfeier
mit eucharistischer Andacht

Pfarreichronik

**Im Sakrament der Taufe
sind in die Gemeinschaft
der Kirche
aufgenommen worden:**



David, Sohn des Martin und der Monika
Mächler-Stählin, Zeughausstrasse 44A,
am 21. Juni 2015

Dario, Sohn des Reto Landolt und der Carmen
Christoph, Eichplätz 62, am 12. Juli 2015

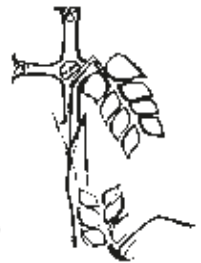
Leano Nael, Sohn des Christian
und der Amelie Nauer-Maier, Rüsselhof 24,
am 19. Juli 2015

Thomas Jacob, Sohn des Urban
und der Michelle Ziegler-York, Im Stöckli 1a,
am 26. Juli 2015

Chiara, Tochter des Roger Thoma
und der Claudia Wildhaber, Rietliweg 5,
am 26. Juli 2015

*Nachdem Jesus auferstanden war, zeigte er sich seinen Jüngern auf einem Berg in Galiläa. Sie warfen sich vor ihm nieder. Jesus trat auf sie zu und sagte: «Gott hat mir die Macht über Himmel und Erde gegeben. Geht nun zu allen Völkern der Welt und macht die Menschen zu meinen Jüngern. Tauft sie im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch aufgetragen habe. Und denkt daran: Ich bin immer bei euch, jeden Tag, bis zum Ende der Welt.» **Mattäus 28, 16-20***

**Im Glauben
an die Auferstehung
haben ihr Leben vollendet:**



Louise Agnes Schmid-Fegble

Geboren am 16. April 1930
Gestorben am 05. Juli 2015
Beerdigt am 10. Juli 2015

Hermann Mäder-Züger

Geboren am 22. Mai 1937
Gestorben am 10. Juli 2015
Beerdigt am 18. Juli 2015

Arnold Risi-Dobler

Geboren am 06. Mai 1924
Gestorben am 15. Juli 2015
Beerdigt am 08. August 2015

Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus. In seinem grossen Erbarmen hat er uns neu geboren und mit einer lebendigen Hoffnung erfüllt. Diese Hoffnung gründet sich darauf, dass Jesus Christus vom Tod auferstanden ist.

*Sie richtet sich auf das neue Leben, das Gott schon jetzt im Himmel bereithält als einen Besitz, der niemals vergeht oder verdirbt oder aufgezehrt wird. «Wenn ihr Gott fest vertraut, wird er euch durch seine Macht bewahren, so dass ihr die volle Rettung erlangt, die am Ende der Zeit offenbar wird.» **(1 Petr. 1,3-5)***

STIFTJAHRZEITEN

im Monat September

Kirchenopfer



Im Monat Juni 2015

4. Für Jugend und Familie	289.45
7. Für Missionsarbeit von Pater Artur Hauser* (*wurde aus «Antoniusbrot» auf Fr. 2000.– aufgestockt)	1436.45
14. Für die Flüchtlingshilfe der Caritas	182.95
21. Für die Ministranten	410.80
28. Papstopfer / Peterspfenning	122.—

Beerdigungen:

– Elisabetha Stucki-Horath Beerdigungsopfer für die Jostenkapelle und Pfarrkirche St. Martin	246.60
---	--------

Stiftungen:

– Spende für die Jostenkapelle	20.—
Antoniusbrot	552.—

Im Monat Juli 2015

5. Für «Fond für Aus- und Weiterbildung»	122.80
12. Für MIVA	227.40
19. Für Brücke – Le Pont Für Brücke der Bruderhilfe KAB im Tannligarten	177.35 413.—
26. Für Pro Fila	152.70

Beerdigungen:

– Hermann Mäder-Züger Kirchenopfer für die Berghilfe Schweiz	598.20
– Spende für die Jostenkapelle	50.—
Antoniusbrot	140.—

Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben!

4. Alle lebenden und verstorbenen Angehörigen und Wohltäter der Pfarrei.
5. Walter und Marie Kessler-Schnellmann, Obergasse 20
Katharina Schnellmann, Obergasse 20
12. Alle lebenden und verstorbenen Angehörigen und Wohltäter der Pfarrei
13. Franz und Josefina Hubli-Ronner, Hinterberg
18. Heinrich und Anna Züger-Diethelm, Mosenstrasse
26. Alois Stucki-Horat, Grabeneggstrasse 8

FMG
Galgenen
Frauen- und Müttergemeinschaft

- Donnerstag, 10. September: Seniorennachmittag
- Dienstag, 22. September: Jahresausflug

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage www.fmg-galgenen.ch.



Rückblick «Zu Fuss nach Einsiedeln»

Aufgestellte Firmanden, Firmpaten, Eltern und Jugendliche sowie wanderlustige Pfarreiangehörige versammelten sich um vier Uhr in der Jostenkapelle. Nach der Begrüssung und Besinnung durch Martin Oertig brachen wir in der Morgendämmerung Richtung Einsiedeln auf. Bei der Fuchsrönsstrasse trennten sich die Firmlinge von der Pfarreigruppe. Diese nahm den Weg über St. Meinrad, wo sie sich nach einem ausgiebigen Frühstück nach Einsiedeln aufmachte. Die Firmanden wählten die Route via Hinterberg und Risleiten. Nach gut einer Stunde Marsch machten wir eine kurze Rast bei der Grillstelle Lediberg. Tags zuvor kontrollierte ich den Wasserstand des Spreitenbachs an dieser Stelle, da der Bach nur bei niedrigem Stand überquerbar ist. Mit gegenseitiger Hilfe kamen alle trockenen Fusses über den Bach. Der Weg führte uns durch den Wald mit einer leichten Steigung Richtung Bräggerhof. Durch den Wald sahen wir die ersten Sonnenstrahlen der aufgehenden Sonne. Oberhalb des Bräggerhofes genossen wir den Sonnenaufgang und die Aussicht auf die Ausserschwyz, das Zürcheroberland ...

Der Weg führte uns weiter über Wiesen. Bei der Diebishütten Scheune wartete das vorbereitete Frühstück auf uns. Gipfeli, Zopf, Butter, Konfi, kalte Schoggi und den beliebten kalten

Kaffee haben wir sehr genossen. Gestärkt machten wir uns auf den Weg, um die letzten Steigung zum Stöcklichrütz in Angriff zu nehmen; nach einer halben Stunde hatten wir es geschafft. Auf der einen Seite den Blick zurück nach Galgenen-Dorf und auf der anderen Seite das Ziel: das Klosterdorf Einsiedeln. Ab jetzt war allen klar, es geht nur noch bergab ... über Wiesen, Kies- und Waldwege bis nach Willerszell. Die letzten Kilometer sind meistens die strengsten, das merkten auch wir, vor allem weil der Weg uns nun über die lange Brücke und über die Strasse nach Einsiedeln führte. Von Weitem sahen wir auf der gegenüberliegenden Strasse die Pilger von Galgenen, wir kamen zur gleichen Zeit im Klosterdorf an. Nach der ersten Begrüssung mit den Pilgern und den Eltern und gegenseitiger Berichterstattung begaben wir uns die Unterkirche des Klosters Einsiedeln. Im familiären Kreis der





Galgener Pilger zelebrierte Pfarrer Vincent einen würdigen Dankgottesdienst in der vollen Krypta. Zum Abschluss begaben wir uns ins Restaurant und genossen das Beisammensein.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich bei allen Beteiligten herzlich bedanken. Diese Wanderung mit Jugendlichen war nur möglich mit Begleitpersonen, sei es bei der Wanderung, bei der Vorbereitung des Frühstücks, als Fahrer für das Notfalltaxi, und mit den Familien, die ihre Jugendlichen in Einsiedeln wieder abgeholt haben. Vielen herzlichen Dank. Für mich als Katechetin war dieses Erlebnis ausserhalb der Religionsstunden ein Highlight! So hoffe ich auch, dass es für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis war.

Monika Fleischmann, Katechetin



Dankesbrief von P. Artur Hauser



Liebe Pfarreiangehörige

Von Herzen danke ich der Kirchgemeinde und den Kirchgängern vom 7. Juni für das grossartige Kirchenopfer von Fr. 2000.–. Es hat mich überrascht, dass ein so grosses Kirchenopfer für meine Missionsarbeit gegeben wurde. Gott möge es allen in reichem Masse vergelten.

Meine Abreise nach Tansania steht vor der Tür. Ich hoffe, noch diesen Monat abzureisen oder spätestens Anfang August. Wenn ich in Dar es Salaam landen werde, wird es nicht so heiss sein wie jetzt hier in der Schweiz, da Juli und August die kühlen, angenehmen Monate sind. Die Hitze lässt aber nicht lange auf sich warten.

Ihnen allen wünsche ich alles Gute und Gottes Segen.

In Dankbarkeit grüsse ich Sie

P. Artur Hauser

Für Ihre Agenda ...

...besondere Sonntagsgottesdienste im Monat September

Sonntag, 6. September 2015, 9.30 Uhr
Familiengottesdienst,
anschliessend Family-Day

Sonntag, 20. September 2015, 9.30 Uhr
Festgottesdienst zum Eidgenössischen Dank, Buss- und Betttag
In diesem Gottesdienst wird der Mänchor Galgen sein letztes Konzert geben.

Sonntag, 27. September 2015, 09.30 Uhr
Gottesdienst in der Jostenkapelle
(Bruder-Klaus-Feier)

JuBla-Lager 2015



Liebe Kinder
Liebe Eltern

Endlich ist es wieder so weit. Die JuBla Galgenen reist ins alljährliche JuBla-Lager. Dieses Jahr zieht es uns ins wunderschöne Klöntal, Kanton Glarus.

Willkommen sind alle Kinder ab sechs Jahre. Eingeladen sind auch Kinder, die nicht in der JuBla sind, um mit uns gemeinsam eine abenteuerliche Woche mit Spiel und Spass zu verbringen.

Wir freuen uns heute schon über eine grosse Anzahl an Teilnehmerinnen und Teilnehmer und auf eine unvergessliche Woche.

Wann: 3. bis 9. Oktober 2015

Wo: Klöntal

Wer: Alle Kinder von 6–16 Jahren

Kosten: Fr. 190.– für JuBla-Kinder
Fr. 170.– für zweites/drittes
JuBla-Kind derselben Familie
Fr. 220.– für nicht JuBla Kinder

Alle weiteren Informationen über das JuBla-Lager wird dir vor dem Lager in Form eines Lagerbüchleins zugeschickt.

Na, hast du Lust bekommen?! Dann melde dich bis spätestens Sonntag, 12. September, an bei:

Fabienne Hauser, Untergasse 9,
8854 Galgenen, 055 440 28 65

Bei Fragen: Jonas Pult, 079 314 85 65

Unterstützung für das JuBla-Lager

Das Leiterteam ist dankbar für eine zusätzliche Unterstützung von privater Seite her in Form von Lebensmitteln. Während der Woche vor dem Lagerbeginn nehmen wir gerne über **Telefon 079 286 79 54** oder lari.zuercher@hotmail.com Zusagen für Spenden von Teigwaren, Süssigkeiten usw. entgegen. Auch Geldspenden sind willkommen.

Herzlichen Dank

**PRO
SENECTUTE**
KANTON SCHWYZ

*Für das Alter
Pour la vieillesse
Per la vecchiaia*

Termin für den Mittagstisch mit geselligem Beisammensein in Galgenen

Mittwoch, 24. September 2015, 11.30 Uhr,
Restaurant Gusöteli, Tel. 055 440 11 36
Ein Fahrdienst wird organisiert:
Walter Ziegler, Telefon 055 440 33 31,
oder Anton Diethelm, Telefon 055 440 34 58.

Anmeldung bis spätestens 16.00 Uhr
am Vorabend beim jeweiligen Restaurant

Offenes Singen



Die Pfarrei St. Martin Galgenen lädt alle Singfreudigen zu einem offenen und geselligen Singen ein!



Wann: Jeweils am Freitagabend,
19.00 bis 20.00 Uhr

Wo: Pfarrkirche oder Martins-Träff,
19.00 bis 20.00 Uhr

Daten: 31. Juli 2015
21. August 2015
18. September 2015
16. Oktober 2015
13. November 2015
04. Dezember 2015

Wir singen christliche Lobpreislieder, die von Rebecca Morger am Klavier begleitet werden. Interessierte aus den umliegenden Pfarreien sind herzlich willkommen.

Keine Anmeldung erforderlich, Auskunft erteilt Martin Oertig unter 079 819 84 32.

Family Day am Sonntag, 6. September 2015

Das Pfarramt und das Family-Day-Team laden alle Familien und Pfarreimitglieder herzlich ein zu diesem besonderen Event mit dem Thema «Dem Himmel entgegen».

Programm:

- 9.30 Uhr Familiengottesdienst
in der Pfarrkirche. Mitwirkung
1. bis 4. Religionsklassen.
Kleinkindergottesdienst
im Martins-Träff.
Anschliessend Treffpunkt
im Tischmacherhof
- 10.45 Uhr Eröffnung der Spiele
und Workshops
- 12.00 Uhr Mittagessen aus dem Rucksack
- 12.45 Uhr Fortsetzung der Spiele
und Workshops
- 14.00 Uhr Kuchenbüffet
- 15.00 Uhr Ende des Family Day
mit kleiner Überraschung
für alle Kinder/Jugendliche

**Anmeldung Family Day
(Anzahl Erwachsene/Kinder/Jugendliche)
bis am Freitag, 28. August,
an das Sekretariat Pfarramt Galgenen:
pfarreigalgenen@bluewin.ch
oder per Telefon: 055 440 13 94**

Herzliche Gratulation



Im vergangenen Monat konnten wir in unserer Pfarrei zwei besondere Ehejubiläen begehen:

Am Sonntag, 19. Juli 2015, feierten Theres und Sepp Rüttimann-Bless die **Goldene Hochzeit**.

Am Samstag, 1. August 2015, feierten Josy und Georg Baumgartner-Ziegler die **Diamantene Hochzeit**.

Wir gratulieren beiden Ehepaaren ganz herzlich zu diesem speziellen Anlass und wünschen Ihnen für Ihre weitere Zukunft alles Gute, Gottes Segen und viele gemütliche Stunden zu zweit.

*Einen Menschen lieben heisst,
ihn so zu sehen,
wie Gott ihn gemeint hat.*

Fjodor Michailowitsch Dostojewski (1821–1881)

**Wir möchten die Welt durchreisen, um das Schöne zu finden,
aber wir müssen es in uns tragen, sonst finden wir es nicht.**

Ralph Waldo Emerson